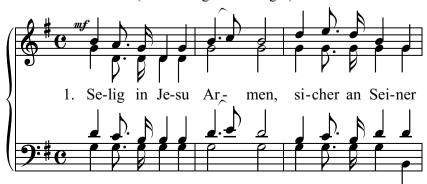
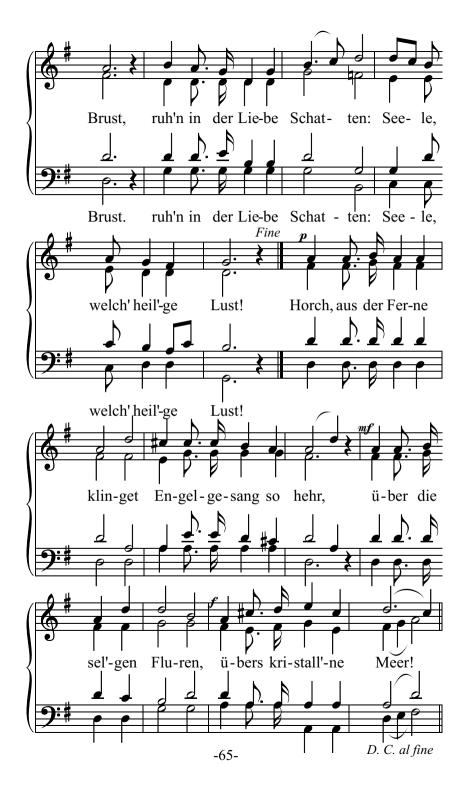
- 2. Wieder aufzublühn werd' ich gesä't!
 Der Herr der Ernte geht
 Und bringt als Garben
 Die ein, die in Ihm starben!
 Gelobt sei Er, gelobt sei Er!
- 3. Juble, wer's in Christi Geist vermag!
 Einst kommt der sel'ge Tag,
 Da aus dem Grabe,
 Wo ich geschlummert habe,
 Mich ruft der Herr, mich ruft der Herr!
- 4. Wie den Träumenden wird's dann mir sein! Mit Jesu geh' ich ein Zu Seinen Freuden; Des müden Pilgers Leiden Sind dann nicht mehr, sind dann nicht mehr!
- 5. Ja, ins Allerheiligste führt mich Mein Mittler, dann leb' ich Im Heiligtume, Zu Seines Namens Ruhme! Hallelujah, Hallelujah!

31. Selig in Jesu Armen (128. Evangeliumssänger)



Chor: 1.-3. Se-lig in Je-su Ar - men, si-cher an Sei-ner



- 2. Selig in Jesu Armen, ferne von Leid und Not, -Weltlust, du lockst vergeblich, Sünde, ich bin dir tot! Frei von des Zweifels Banden, weichen muss jeder Feind; fließt auch noch manche Träne, bald hab' ich ausgeweint! Chor..
- 3. Jesu, du hast vergossen ja auch für mich dein Blut; wohl ist mein Haus geborgen, weil's auf dem Felsen ruht. Still will ich hier nun harren, weichen muss bald die Nacht, bald wird der ew'ge Morgen leuchten in goldner Pracht! Chor..

32. Gleichwie die schimmernden Sterne erblassen (142. Evangeliumssänger)

